

55 01463

DVD
VIDEO



Didaktische FWU-DVD

Landwirtschaft in Deutschland Strukturwandel – Welche Zukunft haben die Landwirte?

Das Medieninstitut
der Länder



Zur Bedienung

Die didaktische DVD startet automatisch. Der Vorspann kann mit der **Enter**- oder der **Skip**-Taste der Fernbedienung oder durch einen Mausklick am PC übersprungen werden.

Mit den **Pfeiltasten** der Fernbedienung können Sie die Menüpunkte (z. B. Film, Filmsequenz, Bild, Grafik, Karte etc.) ansteuern und mit **Enter** starten. Auch die Buttons am unteren Bildschirmrand steuern Sie mit den **Pfeiltasten** an und rufen diese mit **Enter** auf:

- Der Button „**Hauptmenü**“ führt zurück zum Hauptmenü.
- Der Button „**zurück**“ führt zum jeweils übergeordneten Menü.
- Die meisten Bildschirmtafeln bieten den Button „**Info ein**“ bzw. „**Info aus**“, über den Sie Zusatzinformationen ein-/ausblenden können.
- Stehen innerhalb eines Menüpunktes mehrere Bilder, Grafiken oder Karten zur Verfügung, können Sie mit den Buttons „**>**“ und „**<**“ zwischen diesen Bildern oder Grafiken vor- und zurückblättern.

Aus dem laufenden Film oder einer laufenden Filmsequenz gelangen Sie mit der Taste **Menu** oder **Title** der Fernbedienung wieder in das Ausgangsmenü zurück.

Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards

Die Schülerinnen und Schüler

- stellen den wesentlichen Strukturwandel der deutschen Agrarwirtschaft richtig dar.
- beschreiben und begründen Strukturunterschiede zwischen alten und neuen Bundesländern.
- nennen die Merkmale des ökologischen Landbaus.
- vergleichen konventionelle und ökologische Landwirtschaft.
- beschreiben den Wandel vom Landwirt zum Energiewirt.
- stellen landwirtschaftlich bedingte Umweltbelastungen dar.
- begreifen betriebliche und regionale Kreisläufe.
- erläutern den Begriff der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft.
- können die Bedeutung der Landwirtschaft in Deutschland bewerten.
- erkennen die Auswirkungen der Preisentwicklung aufgrund der Wettbewerbssituation für landwirtschaftliche Betriebe.
- erläutern und bewerten traditionelle und neue Funktionen (Aufgaben) der Landwirtschaft.
- verstehen die Umweltwirkungen von Intensivlandwirtschaft bzw. Massentierhaltung.

Landwirtschaft in Deutschland

Strukturwandel – Welche Zukunft haben die Landwirte?

Landwirtschaft in Deutschland

Strukturwandel –
Welche Zukunft haben die Landwirte?

Film 24 min

Landwirtschaft in Deutschland

Strukturwandel –
Welche Zukunft haben die Landwirte?

Sequenzen

Deutsche Landwirtschaft im Wandel

Grafik

Wandel auf dem Land

Grafik

Öko-Landbau

Grafik

Anbau nachwachsender Rohstoffe

Grafik

Arbeitsmaterial



Zum Inhalt

„Landwirtschaft in Deutschland – Strukturwandel – Welche Zukunft haben die Landwirte?“

Film (24 min)

Die Landwirtschaft Deutschlands unterliegt seit Jahrzehnten starken strukturellen Veränderungen. Die volkswirtschaftliche Bedeutung des ganzen Wirtschaftszweigs nimmt relativ gesehen immer mehr ab, auch die absolute Zahl der Betriebe und der Beschäftigten ist rückläufig. Durch die Technisierung, Chemi-

sierung und Biologisierung steigen jedoch die Erträge, sodass ein Landwirt im Durchschnitt immer mehr Menschen ernährt. Statistisch gesehen führte die Vereinigung Deutschlands zu völlig veränderten Agrarstrukturen, da in den neuen Bundesländern hauptsächlich sehr große Betriebseinheiten in Form von Kapitalgesellschaften bestehen, während im Westen weiterhin der viel kleinere bäuerliche Familienbetrieb typisch ist. Aufgrund des zunehmenden Wettbewerbs weichen immer mehr Betriebe in den Nebenerwerb aus oder



geben ganz auf. Durch sinkende oder stark schwankende Preise sehen sich immer mehr Bauern – trotz staatlicher Subventionen – in ihrer Existenz bedroht und demonstrieren für höhere Einkommen. Ein wesentlicher Trend ist die zunehmende Spezialisierung der Betriebe, sowohl in der Tierzucht (-mast) als auch im Pflanzenbau. So ist in ganz Deutschland eine zunehmende Vermaischung zu beobachten, was u. a. eine Folge der steigenden Zahl von Biogasanlagen ist. Aber auch Solarpanels und Windkraftäder auf früheren landwirtschaftlichen Flächen prägen zunehmend das Bild der deutschen Agrarlandschaften. Monokulturen, Massentierhaltung und die Entwicklung zur „Energie vom Acker“ sind jedoch auch mit erheblichen Problemen verbunden, weshalb auch alternative Landnutzungsformen langsam aber sicher an Bedeutung gewinnen.

Menü „Landwirtschaft in Deutschland – Strukturwandel – Welche Zukunft haben die Landwirte?“ (Sequenzen)

Landwirtschaft in Deutschland (Filmsequenz 1:30 min): Ein Großteil unserer Lebensmittel kann in Deutschland produziert werden. Aber jede Pflanze hat andere Ansprüche an Boden und Klima und wächst deshalb nicht überall gleich gut. Es gibt deutliche Unterschiede zwischen den einzelnen Anbauregionen. Die Landwirtschaft Deutschlands unterliegt seit Jahrzehnten starken strukturellen Veränderungen.

Der Weg zur industrialisierten Landwirtschaft (Filmsequenz 3:20 min): Die volkswirtschaftliche Bedeutung des ganzen Wirtschaftszweigs nimmt relativ gesehen immer mehr ab, auch die absolute Zahl der Betriebe und der Beschäftigten ist rückläufig. Durch die Technisierung, Chemisierung und Biologisierung steigen jedoch die Erträge in der modernen, industrialisierten Landwirtschaft, sodass ein Landwirt immer mehr Menschen ernährt.

Probleme der Landwirte heute (Filmsequenz 3:40 min): Seit einigen Jahren sehen sich die deutschen Landwirte ver-

stärkt mit neuen Problemen konfrontiert: Nur wer in moderne Technik investiert und expandiert, hat auf dem Markt eine Überlebenschance. Aufgrund des Preisdrucks in der Landwirtschaft gilt der Spruch: „Wachse oder weiche“. Deswegen betreiben viele Hofbesitzer die Landwirtschaft heute nicht mehr hauptberuflich oder geben die Landwirtschaft auf.

Förderung durch Subventionen (Filmsequenz 0:50 min): In Regionen, in denen die Bewirtschaftung der Flächen sehr schwierig ist, wird sie besonders gefördert. Solche Subventionen werden vor allem in von Natur aus besonders benachteiligten Regionen eingesetzt, um besondere Ziele zu verfolgen wie zum Beispiel den Erhalt und die Pflege einzigartiger Kulturlandschaften oder um Maßnahmen des Naturschutzes zu fördern.

Landwirtschaft im Wandel – Spezialisierung (Filmsequenz 4:10 min): Ein Trend in der Landwirtschaft ist die zunehmende Spezialisierung der Betriebe, sowohl in der Tierzucht als auch im Pflanzenbau. Immer mehr Landwirte konzentrieren sich heute auf eine Nutztierart oder auf eine Anbaufrucht. Ein Grund hierfür ist auch die steigende Zahl von Biogasanlagen. Aber auch Solaranlagen und Windkraft-



räder auf früheren landwirtschaftlichen Flächen prägen zunehmend das Bild der deutschen Agrarlandschaften.

Technisierung (Filmsequenz 1:20 min): Der Grad der Technisierung in der deutschen Landwirtschaft nimmt ständig zu. Moderne, leistungsfähige Maschinen übernehmen immer mehr Arbeiten und erledigen diese vollautomatisch und computergesteuert. Das erfordert aber hohe Investitionen und kann sich nur bei größeren Betrieben amortisieren.



Rückgang der Nutzflächen (Filmsequenz 0:50 min): Die Landwirtschaft in Deutsch-



land wandelt sich nicht nur hinsichtlich der Anbauprodukte, sondern auch bei der Flächennutzung. Ehemalige Ackerflächen müssen Bauprojekten auf der „grünen Wiese“ weichen. Durch Suburbanisierungsprozesse dehnen sich Städte immer weiter in das Umland aus.

Überproduktion und Preisverfall (Filmsequenz 1:30 min): Ein Problem für die Absatzmärkte ist die Überproduktion. Wenn das Angebot zu groß ist, sinkt der Preis. Besonders betroffen vom Preisverfall ist die Milchwirtschaft. Massive Proteste von Seiten der Landwirte sind oft die Folge, bleiben aber meist ohne großen Erfolg.

Massentierhaltung (Filmsequenz 1:00 min): Ein sehr umstrittenes Thema ist die Massentierhaltung. Letztendlich ist aber auch das Konsumverhalten der Verbraucher an diesen Verhältnissen schuld. Der Kunde spart bei Lebensmitteln – die Landwirte müssen also billig produzieren und sind deswegen auf die Massentierhaltung angewiesen.

Nutzung der Gentechnik? (Filmsequenz 1:10 min): Lebensmittelmärkte und Verbraucher fordern immer bessere und vor allen Dingen gleichbleibende Qualität.

Die Produkte, die in der Landwirtschaft erzeugt werden, müssen also standardisiert werden. Um das zu erreichen, könnte man künftig die Gentechnik nutzen. Viele Landwirte, Verbraucher und Naturschützer sehen das allerdings kritisch.

Ökologischer Landbau (Filmsequenz 2:20 min): Eine Alternative zur Gentechnologie und zur weiteren Technisierung ist der Ökoanbau. Insgesamt hat der Bioanbau in den vergangenen Jahren in Deutschland erheblich an Bedeutung gewonnen. Über fünf Prozent der Betriebe und über fünf Prozent der Fläche werden heute ökologisch bewirtschaftet. Der Ökolandbau strebt nachhaltige Landnutzung an, weshalb geschlossene bzw. regionale Kreisläufe immer mehr Anhänger finden.

„Wachse oder weiche“ (Filmsequenz 1:00 min): Die deutsche Landwirtschaft hat sich seit dem Zweiten Weltkrieg sehr stark verändert. Allerdings sind diese Entwicklungen von erheblichen Umstrukturierungsprozessen begleitet. Der zunehmende Preisdruck auf die landwirtschaftlichen Erzeugnisse wird viele Landwirte vor große Probleme stellen. Für viele gibt es daher nur zwei Alternativen: entweder viel Geld investieren, um

weiter zu wachsen, oder den eigenen Hof aufgeben und den Kräften des Marktes weichen.

Grafiken

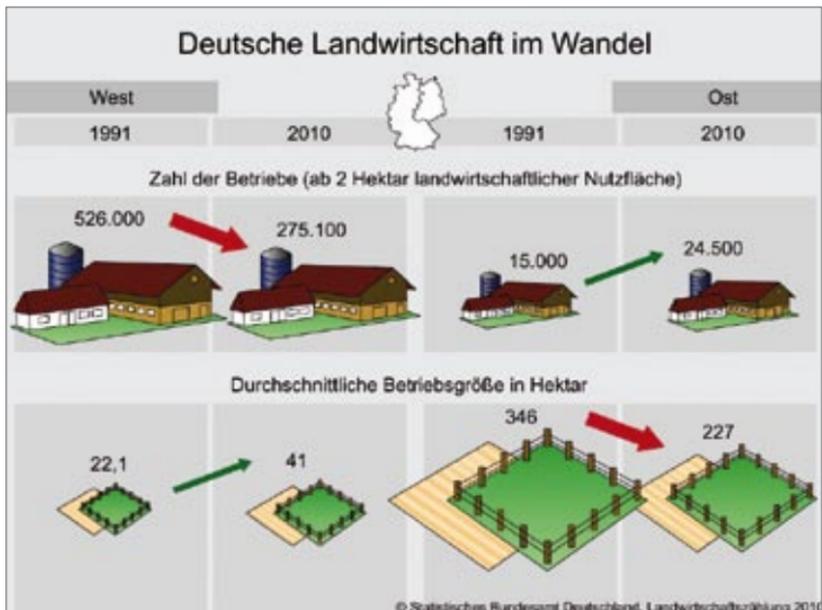
Neben dem Hauptfilm und den Sequenzen, können aus dem Hauptmenü auch vier Grafiken aufgerufen werden:

- **Deutsche Landwirtschaft im Wandel:** Die Grafik zeigt den Wandel in der Landwirtschaft in Ost und West (Zahl der Betriebe, Betriebsgröße) in den letzten 20 Jahren.
- **Wandel auf dem Land:** Die Zahl der Betriebe und der Beschäftigten in der

Landwirtschaft ist sehr stark zurückgegangen.

Trotzdem ernährt ein Landwirt heute zwölfmal so viele Menschen wie noch vor 60 Jahren.

- **Öko-Landbau:** In der Grafik wird der absolute sowie der prozentuale Anteil des ökologischen Landbaus visualisiert.
- **Anbau nachwachsender Rohstoffe:** Die Bauern in Deutschland sind heute oft keine Landwirte mehr, sondern Energiewirte. Der Anbau sogenannter „nachwachsender Rohstoffe“ steht im Mittelpunkt dieser Grafik.



Verwendung im Unterricht

Die DVD ist für den Einsatz im Geographieunterricht der Mittel- und Oberstufe konzipiert, kann jedoch auch im Sozialkundeunterricht Verwendung finden, etwa bei Themen zu gesellschaftlichen Veränderungen. Der Strukturwandel der deutschen Agrarwirtschaft betrifft nicht nur den Wirtschaftszweig selbst, sondern zeigt Wirkungen in das natürliche und gesellschaftliche Umfeld hinein. Deshalb werden auch verschiedene fachübergreifende Aspekte angesprochen. Aufgrund der Komplexität des Themas wird die genauere Aufarbeitung der strukturellen Wandlungen mithilfe der beiliegenden Arbeitsblätter empfohlen.

Thematisch kann die DVD im Rahmen folgender Themenschwerpunkte eingesetzt werden:

- Strukturen und strukturelle Veränderungen der deutschen Landwirtschaft,
- Strukturunterschiede zwischen alten und neuen Bundesländern,
- traditionelle und neue Funktionen der Agrarwirtschaft,
- Mensch-Umwelt-Beziehung (Belastung von Ökosystemen durch wirtschaftliche Tätigkeit, zum Beispiel durch Massentierhaltung),
- Notwendigkeit einer nachhaltigen agrarischen Nutzung,
- Auswirkungen der EU-Agrarpolitik.

Methodische Hinweise

Im ROM-Teil der DVD stehen die **Arbeitsblätter** und die **Filmkommentar** im Ordner „Arbeitsmaterial/Lehrer/Word_Dateien“ auch als **Word-Dokumente** zur Verfügung. Sie können so der jeweiligen Unterrichtsintention oder entsprechend der eigenen Vorstellungen und Erfordernisse angepasst werden.

Die Arbeitsblätter liegen sowohl als PDF- als auch als Word-Dateien vor:

- Die **PDF-Dateien** können ausgedruckt werden.
- Die **PDF-Dateien zum Ausfüllen** können direkt am Computer ausgefüllt, abgespeichert und ausgedruckt werden.
- Die **Word-Dateien** (im Ordner „Arbeitsmaterial/Lehrer/Word_Dateien“) können bearbeitet und so an die Unterrichtssituation angepasst werden.

Arbeitsmaterial

Auf der DVD stehen Ihnen Hinweise zur Verwendung im Unterricht sowie Arbeitsblätter (jeweils mit Lösungen), eine umfangreiche Interaktion sowie ergänzende Materialien (siehe Tabelle) zur Verfügung.

Um die Arbeitsmaterialien zu sichten und auszudrucken, legen Sie die DVD in das DVD-Laufwerk Ihres Computers ein und öffnen Sie im Windows-Explorer den Ordner „Arbeitsmaterial“. Die Datei „Inhaltsverzeichnis“ öffnet die Startseite. Über diese können sie bequem alle Arbeitsmaterialien aufrufen.

Die Materialien stehen in der Regel als PDF-Dokumente zur Verfügung. Am unteren Rand der aufgerufenen Seiten finden Sie Buttons („Inhaltsverzeichnis“ und „Startseite“), die Ihnen das Navigieren erleichtern. Die Buttons erscheinen nicht im Ausdruck.

Ordner	Materialien
Verwendung im Unterricht	Hinweise zum Einsatz der DVD im Unterricht
Arbeitsblätter	8 Arbeitsblätter (mit Lösungsvorschlägen und als PDF zum Ausfüllen am Computer)
Interaktion	spielerische Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland
Grafiken	<ul style="list-style-type: none">• Deutsche Landwirtschaft im Wandel• Wandel auf dem Land in Deutschland• Öko-Landbau in Deutschland• Anbau nachwachsender Rohstoffe in Deutschland
Filmkommentar	Filmkommentar (als PDF- und Word-Dokument)
Begleitheft	ausführliches Begleitheft zur DVD
Programmstruktur	Übersicht über den Aufbau der DVD
Weitere Medien	Informationen zu ergänzenden FWU-Medien
Links	kommentierte Linksammlung zum Thema

Programmstruktur

Hauptmenü

Landwirtschaft in Deutschland Strukturwandel – Welche Zukunft haben die Landwirte?

Landwirtschaft in Deutschland
Strukturwandel – Welche Zukunft
haben die Landwirte? Film 24 min

Landwirtschaft in Deutschland
Strukturwandel – Welche Zukunft
haben die Landwirte? Sequenzen

Deutsche Landwirtschaft im Wandel Grafik

Wandel auf dem Land Grafik

Öko-Landbau Grafik

Anbau nachwachsender Rohstoffe Grafik

Arbeitsmaterial

Arbeitsmaterial (im ROM-Teil der DVD)

Legen Sie die DVD in das DVD-
Laufwerk Ihres Computers und
öffnen Sie im Windows-Explorer
den Ordner **Arbeitsmaterial**.
Die Datei **Inhaltsverzeichnis**
öffnet die Startseite.

Verwendung im Unterricht
8 Arbeitsblätter
1 Interaktion
4 Grafiken
Filmkommentar
Begleitheft
Programmstruktur
Weitere Medien
Links

Untermenü

Landwirtschaft in Deutschland Strukturwandel – Welche Zukunft haben die Landwirte?

Sequenzen

Landwirtschaft in Deutschland 1:30 min

Der Weg zur industrialisierten
Landwirtschaft 3:20 min

Probleme der Landwirte heute 3:40 min

Förderung durch Subventionen 0:50 min

Landwirtschaft im Wandel
– Spezialisierung 4:10 min

Technisierung 1:20 min

Rückgang der Nutzflächen 0:50 min

Überproduktion und Preisverfall 1:30 min

Massentierhaltung 1:00 min

Nutzung der Gentechnik? 1:10 min

Ökologischer Landbau 2:20 min

„Wachse oder weiche“ 1:00 min

Produktionsangaben

Landwirtschaft in Deutschland Strukturwandel – Welche Zukunft haben die Landwirte? (DVD)

Produktion

FWU Institut für Film und Bild, 2011

DVD-Konzept

Dr. Gabi Thielmann

DVD-Authoring und Design

mastering studio münchen GmbH
im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild,
2011

Bildnachweis

CLAAS, Harsewinkel (auch Coverbild)
© Wolfgang Jargstorff – Fotolia

Grafiken

Karin Commettant/CIPICS.COM

Karten

Dr. Peter Güttler

Arbeitsmaterial

Dr. Franz X. Heckl
Svenja Weiß

Interaktion

MMCD NEW MEDIA GmbH, Düsseldorf

Begleitheft

Manfred Rank
Svenja Weiß

Pädagogische Referenten im FWU

Manfred Rank
Dr. Gabi Thielmann

Produktionsangaben zum Film

„Landwirtschaft in Deutschland Strukturwandel – Welche Zukunft haben die Landwirte?“

Produktion

heckl entertainment & media productions

im Auftrag des

FWU Institut für Film und Bild, 2011

Buch und Regie

Harald Heckl

Kamera und Schnitt

Harald Heckl

Peter Maier

Konzept

Harald Heckl

Dr. Franz X. Heckl

Prof. Dr. Hans Hopfinger

Wissenschaftliche Betreuung

Prof. Dr. Hans Hopfinger – Lehrstuhl für Kultur-
geographie, Katholische Universität Eichstätt

Bildmaterial

Aid-Infodienst

PETA Deutschland

BDMTV

Dank an

Prof. Dr. H.-W. Windhorst, Prof. Dr. Hubert
Weiger, Dr. Patrick Noack, Oliver Grommes,
Lörg Peil, Peter Krenz, Joachim Sutor, Florian
Raba, Alexander Kopf, Kerstin und Hauke
Ketelsen, Joachin Werle, Ronald Westphal

Redaktion

Manfred Rank, Dr. Gabi Thielmann

Nur Bildstellen/Medienzentren:
öV zulässig

© 2011

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH

Geiselgasteig

Bavariafilmplatz 3

D-82031 Grünwald

Telefon (089) 6497-1

Telefax (089) 6497-240

E-Mail info@fwu.de

vertrieb@fwu.de

Internet www.fwu.de

46 02755

Landwirtschaft in Deutschland**Strukturwandel – Welche Zukunft haben die Landwirte?**

Die deutsche Landwirtschaft unterliegt seit Jahrzehnten starken strukturellen Veränderungen. Die volkswirtschaftliche Bedeutung nimmt ab, die Zahl von Betrieben und Beschäftigten ist rückläufig. Durch zunehmende Technisierung jedoch steigen die Erträge, ein Landwirt ernährt heute im Durchschnitt immer mehr Menschen. Die DVD legt diese Entwicklung dar, beleuchtet Probleme und Chancen und stellt Alternativen zur industrialisierten Landwirtschaft vor. Im ROM-Teil der DVD stehen ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

Erscheinungsjahr: 2011**Laufzeit:** 24 min**Filmsequenzen:** 12**Grafiken:** 4**Sprache:** Deutsch**DVD-ROM-Teil:** Unterrichtsmaterialien**Arbeitsblätter:** 8 (mit Lösungen und als PDFs zum Ausfüllen)**Interaktion:** 1**Adressaten:** Allgemeinbildende Schule (Klasse 7 - 12)**Schlagwörter:**

Betriebsgröße, Biogasanlage, Flächennutzung, Gentechnik, industrialisierte Landwirtschaft, LPG, Massentierhaltung, Nachwachsende Rohstoff, Nutzfläche, Öko-Landbau, Ökologischer Landbau, Preisverfall, Produktionsprozess, Saisonarbeiter, Spezialisierung, Strukturwandel, Subvention, Technisierung, Überproduktion, Vermaischung

Systematik:**Geographie**

- Agrargeographie ▸ Agrarstrukturen, Betriebsstrukturen, Agrarprodukte, Agrarräume
- Siedlungsgeographie ▸ Ländliche Siedlungen und Prozesse
- Wirtschaftsgeographie ▸ Handel und Versorgung
- Bundesrepublik Deutschland ▸ Allgemeines

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH

Geiseltasteig

Bavariafilmplatz 3

82031 Grünwald

Telefon +49 (0)89-6497-1

Telefax +49 (0)89-6497-240

info@fwu.de

www.fwu.de

Lehrprogramm
gemäß
§ 14 JuSchG

GEMA-FREI

Systemvoraussetzungen
bei Nutzung am PC:
DVD-Laufwerk und DVD-
Player-Software, empfohlen
für Windows ME/2000/XP/
Vista/Windows 7



4602755010

www.fwu-shop.de

Bestell-Hotline: +49 (0)89-6497-444

vertrieb@fwu.de

Das Medieninstitut
der Länder